



Patrick Cornelius (as)

Kristjan Randalu (p)

Michael Janisch (b)

Paul Wiltgen (dr)



Promotion-Video unter
<https://patrickcornelius-whirlwind.bandcamp.com/album/way-of-the-cairns>

Promotion-Kontakt:

u.k. promotion
T +49-221-801 8964
info@uk-promotions.de

patrickcornelius.com
whirlwindrecordings.com
uk-promotion.net

Patrick Cornelius hat sich im Laufe seines achtzehnjährigen Aufenthalts in New York City einen guten Ruf als Saxophonist, Komponist, Solokünstler und Pädagoge erworben und einen beeindruckenden Katalog geschaffen. Dieser besteht aus neun Alben als Leader mit einigen der besten Musiker der globalen Jazz- und improvisierten Musikszene.

Für seine neueste Veröffentlichung **Way of the Cairns** vereint er nun ein „TransAtlantic Collective“ gleichgesinnter Musiker zu einem brandneuen Projekt mit Originalkompositionen. Vor vierzehn Jahren haben sich Cornelius und der Bassist (und Chef des Whirlwind-Labels) **Michael Janisch** mit dem luxemburgischen Schlagzeuger **Paul Wiltgen** und dem virtuosen estnischen Pianisten **Kristjan Randalu** zusammengetan, um eine Tour zu spielen. Daraus entwickelte sich in eine Band, die nach Cornelius' eigenen Worten zu einem „Aufnahmeprojekt“ wurde: „Einige der besten musikalischen Erfahrungen, die ich je gemacht habe“. Diese neue Musik ist inspiriert von seinen Erfahrungen beim Wandern mit seiner wachsenden Familie in der ungezähmten Wildnis des Acadia-Nationalparks in Maine. Die Band liefert eine herausragende Reihe von First- und Second-Take-Performances, die die Hitze der New Yorker Jazzszene mit der Tiefe und Subtilität der europäischen Jazztradition verbinden, um eine Reihe von Aufnahmen zu schaffen, die zugänglich und melodisch, aber ebenso kraftvoll und überzeugend sind wie die Landschaften, die sie inspirierten.

Das Album nimmt den Hörer mit auf eine Reise durch eine Reihe inspirierender Szenen. „**Way of the Cairns**“ beschreibt den Aufstieg zum Great Head Mountain durch Textur- und Tempoänderungen und eine starke Bass/Sax-Melodie. „**Star Party**“ erinnert an eine Stern-Beobachtungs-Session am Strand mit einem lyrischen Klavier-Feature von Randalu. Der beharrliche, subtil wechselnde Groove und die komplizierte Melodie von „**Blueberry Mountain**“ rufen ein Gefühl taumelnder, kindlicher Aufregung hervor, das sich von der strahlenden, sanft beruhigenden Ruhe von „**Seawall Sunrise**“ abhebt. „**Darkest Night**“ hat eine Funktion für Janischs kraftvollen, klar artikulierten Bass, und „**On The Precipice**“ übergibt Wiltgen die Zügel für ein aufregendes Schlagzeug-Break. Beide Stücke artikulieren die bedrohliche Qualität, die sich auf Reisen durch die Wildnis zeigen lässt.

„**Valse Hésitante**“ wurde von Randalu mit einer hellen Klarheit geschrieben, die aus der europäischen klassischen Tradition herausreicht und mit einigen unvorhersehbaren metrischen Verschiebungen gewürzt ist, während „**Personal Beehives**“ ein sehr amerikanisches Stück kurvenreichen Swings nach der Tradition von Konitz und Tristano ist. Das abschließende „**Ten Years Later**“ wurde von Wiltgen geschrieben: Die stattliche, gemessene Melodie bringt uns zurück zur Geschichte der Band und ihrer Reise zur Wiedervereinigung.

Obwohl Cornelius Leader und Hauptkomponist ist, ist **Way of the Cairns** der Sound eines Kollektivs: „Meine Idee war es, die Band zu präsentieren als die Hauptstimme, und nicht ich. Hier gibt es eine bestimmte Chemie - nicht geradewegs, aber auch nicht avantgardistisch -, die das umfasst: Europäische Ästhetik, aber auch die Fähigkeit, hart zu swingen - das ist die einzigartige Magie dieser Band.“ Die Inspirationen aus Cornelius ‚Lieblingslandschaften‘, die den Kompositionen zugrunde liegen, kombiniert mit der besonderen Beziehung zwischen den Spielern, verleiht dem Album eine kraftvolle, höchst charakteristische Einheit, die es zu einer herausragenden Veröffentlichung macht.